

# Distinct Memory

Von Sayuri\_Hiranuma

## Kapitel 3: Chapter Three

Aois Finger verkrampften sich um sein Whisky Glas, als er sah wie Uruha sich noch weiter zu seinem gegenüber beugte. Wie sein Gesicht diesen verträumten Ausdruck annahm, der sonst ihm gegolten hatte...

Es war albern und Aoi wusste, dass er eigentlich kein recht dazu hatte, doch spürte der Schwarzhaarige nur noch deutlicher wie die Eifersucht wie ein Feuer ins einem Innerem brannte und ihn jedes klaren Gedanken beraubte.

Die Hand des Unbekannten berührte Uruhas und Aoi kippte den Inhalt seines Glases in seine Kehle, was ihn das Gesicht verziehen ließ. Die Flüssigkeit brannte wie Feuer ins einer Kehle, doch kümmerte es ihn nicht.

Erst die verwirrte Frage seines Begleitung, ob es ihm gut gehe, ließ ihn sich von Uruha wider abwenden.

Die Augen des Schwarzhaarigen wanderten über die feinen Züge seines Mitbringsels, doch konnte er ihnen nicht interessantes mehr abgewinnen. Sein Lachen wirkte flach und seine Augen stumpf.

Aoi seufzte. Er wusste, er war unfair, noch vor nicht mal einer Stunde war er wie versessen darauf gewesen ihn zu treffen.

Er war Feuer und Flamme gewesen ihn endlich in sein Bett zu kriegen, doch ein guter Jäger gewährte seiner Beute eine letzte Mahlzeit, bevor er sie erlegte - nein, auch das war gelogen. Ein wehmütiges Lächeln huschte über Aois Lippen. Er hatte ihn nicht nur in sein Bett kriegen wollen...er hatte gehofft ihn in sein Leben zu kriegen und nun interessierte er ihn kein Bisschen mehr. Nicht mit Uruha in seiner Nähe.....in seinen Gedanken.

Lügen war eine schreckliche Angewohnheit die er sich nie abgewöhnen konnte. Doch hatte es doch mit einer Lüge angefangen ...und schließlich auch geendet...

*Uruhas Augen funkelten auf, als sie sich ansahen und im nächsten Moment hatte sich der Honigblonde auch schon rittlings auf Aois Schoß geschwungen. Die eine Hand hinter dem Schwarzhaarigen an die Sofalehne gestützt, um das Gleichgewicht nicht zu verlieren griff er mit der Anderen nach dem Glas, dass Aoi ihm gerade weggenommen hatte und trank selber einen Schluck – doch verzog er dabei keine Miene und leckte sich bloß über die Lippen.*

*Uruha ließ seine Zunge langsam über seine Lippen gleiten, seinen Blick dabei nicht von Aoi wendend, ganz so, als wolle er wissen, wie er damit auf den Anderen wirkte - doch was auch immer Uruha sich erhofft hatte zu sehen, Aois fragend nach oben gezogene Augenbraue ließ den Blonden bloß noch breiter grinsen, eher er dann doch wieder vom Schwarzhaarigen stieg und sich wieder neben ihn setzte.*

„Verrätst du mir wie du heißt – wenn jetzt nachdem du mich eh schon bestiegen hast~?“  
grinste der Schwarzhaarige und obwohl seine Stimme neckend war, so konnte Uruha doch den sündigen Tonfall raus hören, was ihn nur noch breiter grinsen ließ.

„Nein....“, ein freches Funkeln in den Augen des Blonden, als er sich in einer schwungvollen Bewegung die Haare aus dem Gesicht schüttelte.

„Aber ich sage dir wie ich genannt werden will....“, lächelte Uruha, was Aoi ein leises Lachen entlockte.

„Uruha...“, stellte sich der Honigblonde schließlich vor, doch noch bevor Aoi zu einer Antwort ansetzen konnte, wurde er auch schon von einem vorwitzigen Finger auf seinen Lippen davon abgehalten.

„Ich will deinen nicht wissen...“, grinste Uruha und ein leises Lachen perlte von seinen Lippen.

„Das wäre doch viel zu langweilig..~“, lächelte der Blonde, was Aoi wiederrum grinsen ließ.

So seltsam der Honigblonde auch war...er hatte etwas, was Aoi faszinierte....

„Dann nenn mich Aoi..~“, lächelte dieser und sprach damit die erste Lüge aus – die nicht die letzte bleiben würde.....